Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 94 (1968)

Heft: 48

Rubrik: Bitte weitersagen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

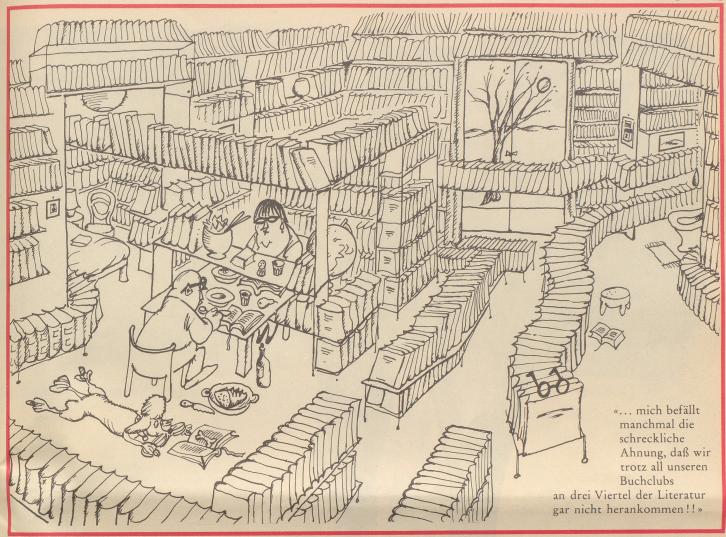
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch







Wahres Märchen

Kommt her, liebe Kinder! Es werden heute so viele unwahre Geschichten aufgetischt, daß ich euch einmal ein wahres Märchen erzäh-len will. Also hört gut zu:

Es war einmal ein kleines Mäd-Chen, das an Märchen glaubte. Dann wurde es größer, mußte lernen, daß 1+1=2 (und nicht 7, was bisher seine Lieblingszahl gewesen war), daß nur ganz bestimmte Buchstaben richtig hintereinander geschrieben seinen Namen ergaben (und nicht jedes beliebige Gekratzel wie vorher) und daß in manchen Märchen zwar ein wahrer Kern stecke, drum herum sich aber viel Geflunker und verstaubte Zöpfe rankten.

Das Mädchen wurde größer und gescheiter. Weil die junge Frau im richtigen Kanton geboren war, be-kam sie sogar das Stimmrecht, und weil sie richtig ausschaute, bekam sie den rechten Mann. Und der war geradezu stolz auf seine kluge Frau.

Da sah sie eines Tages im Fernsehen, wie der Heinzelmann vom Planeten Neoblablanc der geplagten Erdenfrau strahlend ein Paket des allerneusten, noch viel weißer waschenden Wundermittels (Whihifix) überreichte und wie die gröbsten Flecken schon beim bloßen Anblick der neuen Packung dieses neuartigen Waschmittels von nie geahnter Kraft die Flucht ergriffen.

Und die kluge Frau glaubte alles, ging hin, kaufte ein Super-Spar-paket (Whihifix) (mit 17 zusätzlichen Sonderbons und zwei Wettbewerbsformularen - 1. Preis ein Rendez-vous mit dem Heinzelmann vom Planeten Neoblablanc persönlich!) und wunderte sich kein bischen, das ihre Wäsche so zer-knirscht aus der Maschine kam wie zuvor ...

